

Inhalt

Vorwort V

ELISABETH LIENERT

Zur Einführung: Medialität und Intermedialität im Mittelalter . . . 1

Körper, Stimme, Schrift

FLORIAN KRAGL

Verschriftung des Mündlichen – Mündliches im Schriftlichen:
,Georgslied‘, ,Muspilli‘ und die experimentelle Schriftwerdung der
,Althochdeutschen Literatur‘ 31

CHRISTIAN BUHR

Wer hât mich guoter ûf getân? Vom Lesen des Romans mit Auge
und Ohr 77

DOROTHEA KLEIN

Transmediale Kommunikation. Brief und Botenrede in literarischen
und dokumentarischen Zeugnissen des Mittelalters 99

CHRISTIAN KIENING

Schriftszenarien in der mittelalterlichen Literatur 121

URBAN KÜSTERS

Die Aura der Einschreibung. Körperschriften in der religiösen
Literatur und Kultur des Spätmittelalters 137

Text und Bild

HENRIKE MANUWALD

Text-Bild-Beziehungen in der mittelalterlichen Manuskriptkultur
(des deutschsprachigen Raums) 189

STEFAN BÜRGER

Text-Bild-Beziehungen in der Fachliteratur: das Beispiel der
Architekturtraktate des späten Mittelalters und der Frühen Neuzeit 233

BRIGITTE BURRICHTER

Text-Bild-Beziehungen als Konstituens des Textes:
Biblia pauperum, Ars moriendi und Stundenbuch 289

SERAINA PLOTKE (†)

Bildbuch und Emblemik 313

VII

JOACHIM HAMM Intermedialität und Poetologie. Zu Beschreibungen von Kunstwerken in deutschen Romanen um 1200	339
ECKHARD LEUSCHNER „Dies ist (k)ein Hund, dies ist (k)ein Hase“. Frühmoderne Diskurse über Schrift im Gemälde am Beispiel von Emanuele Tesauro	371
Text, Bild, Ton	
THOMAS BALLING <i>Musica. Secht zů</i> . Wort, Musik und Körpersprache im frühneuzeitlichen Johannesspiel	389
IRMGARD SCHEITLER Synthese von Wort, Ton und Bild: Die Anfänge der Oper	409
Register der Personen und Werke	429
Verzeichnis der Handschriften und Drucke	438
Autoren und Herausgeber	441